

Fachbereich/Fachdienst III.2 FD Tiefbau	Datum 16.11.2018	Vorlagen-Nr. <b>XVIII/0644</b> <b>B01 / S01</b>
--	---------------------	---

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Beratungsergebnis	Abstimmungsergebnis			geänderte Beschluss- empfehlung
			Ja	Nein	Enth.	
Fraktion						
Ausschuss für Planung, Bauen und Umwelt (Bauausschuss)	29.11.2018					
Verwaltungsausschuss	04.12.2018					
Rat der Stadt Barsinghausen	06.12.2018					

### Umbau Parkplatz Volkers Hof

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Umbau des Parkplatzes Volkers Hof auszuschreiben und dem wirtschaftlichsten Bieter im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel den Auftrag zu erteilen.

Der Rat beschließt dabei folgende Ausbauvarianten:

- a1) Die Bäume an der Ostseite bleiben erhalten, was den Bau von zwei Parkplätzen an dieser Stelle ausschließt
- a2) Die Bäume an der Ostseite werden gefällt, was den Bau von zwei Parkplätzen an dieser Stelle ermöglicht
  
- b1) Der Baum an der Westseite bleibt erhalten, was den Bau von einem Parkplatz an dieser Stelle ausschließt
- b2) Der Baum an der Westseite wird gefällt, was den Bau von einem

zusätzlichen Parkplatz an dieser Stelle ermöglicht

Beteiligung Rechnungsprüfungsamt Stellungnahme:	Unterschrift Verwaltungsvorstand BM/ESTR  gez. Lahmann
--	--

Haushaltsmittel:

keine finanziellen Auswirkungen

<b>Produkt</b>					
Nummer		Bezeichnung			
<b>P1.</b>					
<b>Ergebnishaushalt</b>					
HH-Jahr	Haushaltsposition	HH-Ansatz	Noch verfügbare Mittel	Ertrag / Aufwand	Järl. Folgekosten
20		€	€	€	€
Erläuterung:					

<b>Finanzhaushalt</b>						
HH-Jahr	Investitionsmaßnahme		HH-Ansatz	Noch verfügbare Mittel	Einzahlung / Auszahlung	Järl. Folgekosten
	Nummer	Bezeichnung				
2019	<b>11.113009.500</b>	Sanierung Innenstadt	750.000 €	750.000 €	€	€
<b>Bei Verkauf von Sachanlagevermögen</b>						
Buchwert des Anlagegutes		Verkaufspreis		Außerordentlicher Ertrag/ Aufwand		
€		€		€		
Erläuterung: geschätzte Kosten ca. 148.000,00 €						

Auswirkungen auf strategische Ziele:

<b>Zielkonformität:</b> (Der Beschluss fördert die Zielerreichung bzw. ist mit ihr vereinbar)	Strategisches Ziel:	Bedarfsgerechte und flächensparende Ausweisung von Wohn- und Gewerbeflächen, Schaffung einer attraktiven Wohninfrastruktur. Erweiterung bestehender und Ansiedlung zukunfts-trächtiger Betriebe ermöglichen.
<b>Zielkonflikte:</b> (Der Beschluss ist mit der Zielerreichung nicht vereinbar)	Strategisches Ziel:	
<b>Bemerkungen:</b>		

Beteiligungen:

	nicht erforderlich	erfolgt	zugestimmt	nicht zugestimmt
Personalrat	x			
Gleichstellungsbeauftragte	x			

Sachdarstellung:

Bisher besteht der Parkplatz aus einer wassergebundenen Decke und verfügt über keinerlei Entwässerung. Dieses führt bei Niederschlägen zur Pfützenbildung auf der Parkplatzfläche und zum Abfluss des Niederschlagswassers auf das benachbarte Privatgrundstück. Durch die wassergebundene Decke kommt es außerdem bei trockener Witterung zu erheblicher Staubbildung. Durch die fehlende Parkplatzmarkierung wird die zur Verfügung stehende Parkplatzfläche nicht effektiv genutzt. Durch den Umbau bekommt der Parkplatz eine befestigte Oberfläche aus Betonpflastersteinen einschl. Parkplatzmarkierungen und geregelter Oberflächenentwässerung. Darüber hinaus wird das optische Erscheinungsbild des Parkplatzes erheblich verbessert. Für den Umbau des Parkplatzes stehen im Haushalt 150.000 € zur Verfügung.

Bei der Ausführungsplanung stehen folgende Punkte zur Abstimmung:

- a) An der Ostseite des Parkplatzes steht ein gewachsener Ahorn und eine gewachsene Robinie. Die Planung sieht zwei Stellplätze unter den Bäumen vor. In der ZTV - Baumpflege ist nachzulesen, dass der Wurzelbereich eines Baumes dem Kronenbereich zuzüglich 1,5 m entspricht. Beim Anlegen der Parkplätze werden die Wurzeln der Bäume irreparabel beschädigt.
- b) An der Westseite des Parkplatzes steht eine gewachsene Linde. Die geplanten Parkplätze enden 37 cm vor dem Baumstamm. Beim Anlegen des letzten Parkplatzes werden die Wurzeln des Baumes irreparabel beschädigt.

Die geschätzten Ausbaurkosten liegen bei ca. 148.000 €

Die Maßnahme soll im Zusammenhang mit der Ausschreibung der Nebenanlagen der Osterstraße als gesondertes Los ausgeschrieben werden.

Nach der Beschlussfassung soll die Ausschreibung im Dezember 2018 erfolgen, so dass eine Baudurchführung ab dem Frühjahr 2019 möglich ist.

Gleichstellungsrelevante Aspekte, die die Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten erforderlich machen, sind nicht gegeben.

Anlage:

Lageplan